

Was bringen Sie mit?

Vor allem: Zeit, Offenheit und Herz. Sie müssen keine besonderen Vorkenntnisse haben. Geduld, Verständnis und die Freude daran, jemandem den Start zu erleichtern, sind das Wichtigste.

Wie viel Zeit braucht es?

So viel, wie für Sie möglich ist. Ob ein Treffen pro Woche, ein gemeinsamer Behördengang zwischendurch oder gelegentliche Unterstützung: Jede Patenschaft wird individuell abgestimmt.

Warum ist das so wichtig?

Weil Integration im Alltag beginnt – durch persönliche Begegnung. Und weil Sie damit nicht nur einem Menschen helfen, sondern auch unser gemeinsames Ziel stärken: eine stabile, gute Pflege vor Ort. Wer sich willkommen fühlt, bleibt eher – und wird schneller Teil unseres Teams und unserer Gemeinschaft.



Jürgen Brockmeyer

Interesse?

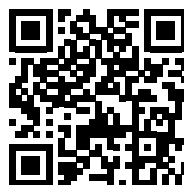
Dann freuen wir uns sehr auf Ihre Nachricht!

Kontakt:

Stiftung Hospital zum Heiligen Geist,
Heyerdrick 21, 47906 Kempen

Jürgen Brockmeyer,
Vorsitzender Vorstand

Telefon: 02152 2014- 550
Info@stiftung-kempen.de



Im Alter gut umsorgt

Stiftung

Hospital zum Heiligen Geist Kempen

Attraktiver Arbeitgeber mit sozialer Note

Paten gesucht



... für internationale Pflegekräfte
Integration im Alltag



Im Alter gut umsorgt

Stiftung

Hospital zum Heiligen Geist Kempen

Attraktiver Arbeitgeber mit sozialer Note



Worum geht es beim Patenschafts-Ehrenamt?

Es geht nicht um Pflege oder fachliche Anleitung – sondern um ganz normale Alltagsdinge, die für Neuankommende oft kompliziert sind.

Zum Beispiel:

Begleitung zu Behörden, zur Bank oder zur Anmeldung bei wichtigen Stellen

Hilfe beim Verstehen von Briefen/Formularen
(wenn gewünscht)

Wie funktioniert Mülltrennung?

Und auch:
Kultur und
Miteinander erleben

Wo kann man günstig einkaufen?

Wie finde ich mich im Ort zurecht?

(Bus, Wege, wichtige Anlaufstellen)

Was ist ein Weihnachtsmarkt?
Wie werden Feste im Jahreslauf gefeiert – und was bedeuten sie hier?

Damit gute Pflege auch morgen gelingt, wird die Kempener Stiftung für Senioren künftig Pflegekräfte aus dem Ausland beschäftigen.

Viele dieser Kolleginnen und Kollegen verlassen ihre Heimat, um in Deutschland eine neue berufliche und persönliche Zukunft aufzubauen.

Damit sie bei uns in Kempen wirklich ankommen können, suchen wir ehrenamtliche Patinnen und Paten, die sie in den ersten Monaten begleiten und unterstützen.